



Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

D OREN BLÄTTLE

Heft 4/2012
66. Ausgabe



Quelle: Fototreff

- seite 4 **Weihnachten wie es früher war**
- seite 5 **Schwabenkinder aus Doren**
- seite 7 **Das Büchereiteam stellt sich vor**
- seite 12 **Ligarekord für Schützengilde**
- seite 14 **Musikverein - Jahreskonzert**
- seite 23 **Lehrstellenbörse**



Gemeinde Doren

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde

Aus dem Büro des Bürgermeisters	3
Weihnachten wie es früher war	4
Schwabenkinder	5
Kindergarten/Eltern-Kind-Treff	6
Bücherei	7

Bildung

Volksschule	8
Mittelschule	9

Vereine

Kneipp-Aktiv-Club	10
Feuerwehr	11
Schützengilde/Spielgruppe	12
Fußballclub	13
Musikverein	14
Funkenfreunde/Katholische Frauenbewegung	15
Seniorenbund/Fasnatbüttel	16
Soziales	17

Service

Pysiotherapie Silke Mäser	18
Bauhof	19
Sennerei Huban/Christbaumspende	20
Geburtstage/Geburten/Sterbefälle	21
Bevölkerungsübersicht/Termine/Sonstiges	22
Ärztliche Bereitschaftsdienste/Lehrstellenbörse	23
Impressionen	24

Impressum

Herausgeber: Gemeindeamt Doren
Inhalt: Bgm. Guido Flatz
Texte Gemeinde: Bgm. Guido Flatz
Redaktion: Bgm. Guido Flatz
Layout: Bgm. Guido Flatz/Reinhard Maier
Druck: Druckhaus Gössler

Kontakt:

Gemeinde Doren
Kirchdorf 168
6933 Doren
Tel. 05516/2018-0
E-Mail: gemeindeamt@doren.at
www.doren.at

Nächste Ausgabe:

21. März 2013

Redaktionsschluss:

13. März 2013

Aus dem Büro des Bürgermeisters

Liebe Dorener,
ich treffe in meiner Tätigkeit immer wieder auf Menschen, die mich beeindruckten, weil sie auf ganz unterschiedliche Art und Weise für andere da sind. Einfach so - weit über all das hinaus, was man eigentlich erwarten könnte. Sie helfen ihren Mitmenschen und stiften den Zusammenhalt, der unsere Gesellschaft letztlich trägt. Auf diesen Zusammenhalt wird es auch weiterhin entscheidend ankommen. Ich möchte mich daher bei allen bedanken, die für unsere Gemeinde und für unsere Bürger „Gutes tun“.

Wir blicken auf ein turbulentes Jahr zurück. Vor allem natürlich im Bauwesen. Die Sanierung der Mittelschule ist abgeschlossen. Die Schüler und Lehrer haben die neuen Räumlichkeiten seit längerem bezogen. Es ist uns zusammen mit den Gemeinden Sulzberg und Langen ein Vorzeigeprojekt gelungen, das weit über die Grenzen der Gemeinde hinaus Beachtung findet. Daneben wurden einige Wildbachprojekte umgesetzt und die Straße Bozenau fertiggestellt. Die Achtal-Radwegsanierung ist in Umsetzung. Auch im Personalbereich hat es aufgrund von Krankheitsfällen, Pensionierung und eines Arbeitsunfalles einige Umstrukturierungen und Neuanstellungen gegeben.

Finanziell werden wir in den nächsten Jahren wohl keine „großen Sprünge“ machen können. Aufgrund der Finanzierung der Schulen wird der Schuldenabbau in den kommenden Jahren wohl weitestgehend stagnieren. Ich bin aber überzeugt, dass wir weiterhin aktiv sein müssen um unsere Gemeinde attraktiv zu halten und zu gestalten.

Was bringt 2013

Wir haben im vergangenen Jahr die Gemeindeentwicklung, das Spiel- und Freiraumkonzept und ein räumliches Entwicklungskonzept angestoßen – hier gilt es die ersten Umsetzungen zu tätigen. Dazu wird es im Frühjahr noch einen Präsentationstermin geben. Vielen Dank an dieser Stelle auch an alle, die sich in den einzelnen Arbeitsgruppen eingebracht haben. Wir werden uns im neuen Jahr auch dem Thema „generationenübergreifendes Wohnen und betreutes Wohnen“ verstärkt widmen. Die Gemeinde Doren hat und wird ihren Teil zur Energieautonomie des Landes leisten. So beheizen wir nun alle gemeindeeigenen Gebäude mit Holz aus heimischen Wäldern. Daneben liefert die Photovoltaikanlage die elektrische Energie für umgerechnet etwa 20 Wohnhäuser – eine weitere Anlage ist als Bürgerbeteiligungsanlage auf dem Dach der Volksschule geplant. Die gesamte Gehsteigbeleuchtung soll in den nächsten Jahren auf moderne LED-Technik umgestellt werden.

Abschließend ein Dank an alle, die im Sinne der Gemeinschaft denken, bei allen Funktionären und Mitgliedern unserer Ortsvereine für ihren Einsatz zum Wohle der Gemeinde. Daneben gibt es aber auch viele, die im Hintergrund „Gutes tun“, sei es in Form von Nachbarschaftshilfe oder nur in Form eines wohlwollenden und guten Wortes. Auch dafür ein herzliches Dankeschön.



Ich wünsche euch allen besinnliche und frohe Weihnachten, viel Zeit für eure Liebsten sowie Gesundheit und Frieden für das kommende Jahr 2013.

Bürgermeister Guido Flatz



Ein Jahr voller neuer Eindrücke - ein turbulentes, ein forderndes, ein interessantes, ein wohl unvergessliches mit lustigen, traurigen, glücklichen und weniger schönen Momenten neigt sich dem Ende zu.



Richtlinien zur Gestaltung von Solaranlagen: Um Lösungen für gut gestaltete und integrierte Solaranlagen zu unterstützen, haben die Gemeinden in der energieregion vorderwald Richtlinien für die Errichtung von Solar- und Fotovoltaikanlagen beschlossen. Sie sind für alle neu errichteten Anlagen gültig.

Die Richtlinien können auf www.doren.at heruntergeladen werden.

Weihnachten wie es früher war

Gedanken an vergangene Zeiten

Hilda Österle, Barbara Pasi und Anna Nußbaumer erzählen von ihren Erlebnissen rund um das Weihnachtsfest.

Der Heilige Abend ist gekommen, wir Kinder mussten in der Küche brav warten und still sein, denn in der Stube sollte ja das Christkind sein. Ich glaube, wir waren das ganze Jahr nicht so brav wie an diesem Abend. Nun endlich war Papa im Stall fertig und es kam der große Augenblick. Die Tür ging auf, es strahlte uns ein etwas kleiner Christbaum auf der Kommode mit einigen Kugeln und Lichtlein entgegen. Oh, welche Freude. Auf dem Tisch lag für jedes Kind an seinem Tischplatz ein kleines Päckchen. Darin war für jedes Kind, was es dringend brauchte, z.B. eine Mütze, Socken oder etwas für die Schule und einen schönen großen Apfel, welcher „Doneles Josef von Brenden“ dem Christkind für uns Kinder mitgege-

ben hat.

An Papa hat das Christkind auch gedacht und Mama hatte auch ein Päckchen an ihrem Platz. Eine „schwarze Schürze“. Jedes Jahr die gleiche. Doch bald bemerkten meine älteren Brüder, dass sie diese Schürze schon letztes Jahr bekommen hat. Nun hatte Mama's Sparsinn ein Ende. Mama hat scheinbar diese Schürze jahrelang nach der Bescherung wieder in ihr Versteck gegeben, um im nächsten Jahr wieder auf den Tisch zu legen. So waren die Kriegsjahre.

Wir haben dann noch ein Weihnachtskinderlied gesungen und gingen dann gemeinsam mit den Nachbarskindern und allen Eltern zur Mitternachtsmette. Wir waren glücklich und zufrieden, aber für die Eltern, welche ihre Söhne ab 1938 im Krieg hatten, waren es traurige Weihnachten.

Hilda Österle - 82 Jahre



Foto: BWA_FO_836, Bestand Greuss

Das besondere an Weihnachten war für mich und die 8 Geschwister das Schmücken des Weihnachtsbaumes mit der Mutter. Wir Kinder haben alle ganz lange an das Christkind geglaubt. Als Geschenke gab es Hausschuhe und Kekse. Daneben wurden für sich selber Kappen und Handschuhe gestrickt. Im Anschluss an die „Bescherung“ ging es gemeinsam in die Mette.

Barbara Pasi - 91 Jahre

Ich habe mich immer wahnsinnig auf das Weihnachtsfest gefreut. Mindestens bis zum Alter von 10 Jahren habe ich an das Christkind geglaubt. Als kleines Geschenk gab es jedes Jahr einen Apfel, eine Orange und eine kleine Tafel Schokolade. Das besondere am Weihnachtsfest war aber das gemeinsame Gebet mit der Familie vor dem Christbaum (in meinen Kinderjahren wurde vor dem Christbaum nicht gesungen) und der gemeinsame Fußmarsch mit den Nachbarn in die Kirche zur Mitternachtsmette, oft auch durch tief verschneite Straßen. Immer eine bis zwei Wochen vor Weihnachten mussten wir verstärkt und sehr innig beten. Wenn wir dies nicht tun, wurde uns gesagt, so würde das Christkind in diesem Jahr nicht bei uns vorbeischaun. Es war uns aber keine Buße, durch die Freude auf das Christkind und den heiligen Abend taten wir, wie geheißen.

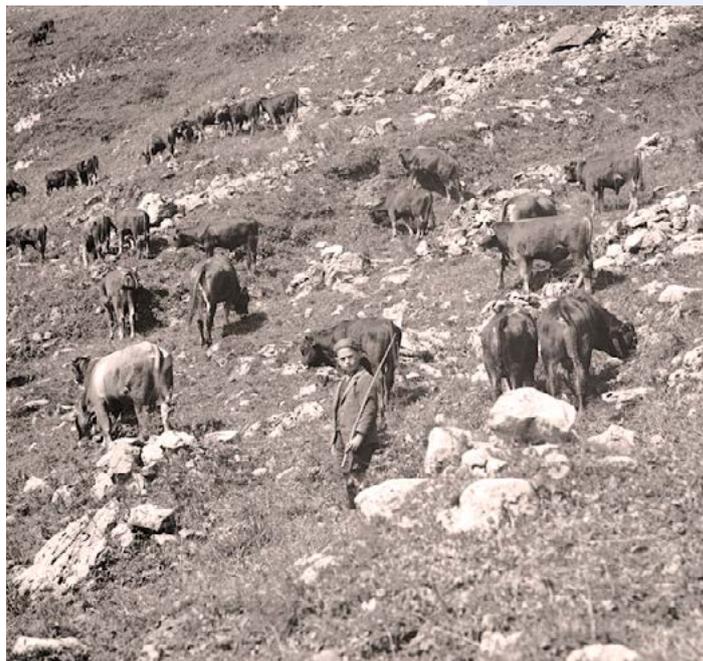
Anna Nußbaumer, 92 Jahre

"Wahrer Reichtum ist glücklich zu sein und das kann man nicht kaufen"

Schwabenkinder in Doren

Über mehrere hundert Jahre zogen zahllose Kinder von März bis Oktober ins Schwabenland, um sich dort als Hütekinder zu verdingen. Die wirtschaftliche Notlage zwang die Eltern, ihre zum Teil erst neunjährigen Kinder ins Ausland zu verdingen.

Auf schwäbischen Bauernhöfen fanden sie Arbeit, Kost und Logis und entlasteten damit ihre Familien zu Hause. Die Arbeitswanderung der Kinder endete erst mit der Zeit des 2. Weltkriegs, als sich in den Herkunftsregionen die wirtschaftliche Lage verbesserte. 2012 präsentierten sechs Institutionen im Bregenzerwald Ausstellungen und Veranstaltungen zum Thema Schwabenkinder. Sie nehmen an einem mehrjährigen, länderübergreifenden Forschungs- und Ausstellungsprojekt teil, an dem sich insgesamt 27 Institutionen aus den Herkunftsländern (Tirol, Vorarlberg, Liechtenstein, Schweiz) und dem Zielland (Baden-Württemberg) beteiligen.



Aufgrund von Quellenrecherchen in den Dienstbotenverzeichnissen der Zielorte, welche in über 120 Archiven gelagert sind, konnten rund 15.000 Einzeldienste von Kindern zwischen den 1820er und den 1930er Jahren erhoben werden. Davon konnten rund 3.500 Dienste Kindern aus dem Bregenzerwald zugeordnet werden. Die Quellenrecherche ist jedoch immer noch nicht abgeschlossen. Die vorläufigen Forschungsergebnisse und Namen der einzelnen Kinder können auf der Homepage www.schwabenkinder.eu abgerufen werden.

Die Anzahl der bekannten Dorener Schwabenkinder ist gering. Ihre Zahl liegt mit neun Kindern weit unter dem Durchschnitt anderer Bregenzerwälder Gemeinden. Besonders viele Kinder kamen einerseits aus dem hinteren Bregenzerwald, andererseits aus besonders armen Gemeinden wie Bolgenach.

Folgende Dorener Kinder arbeiteten zwischen 1861 und 1923 im Schwabenland:

- Forster Anton (geb. 19.08.1890, 1904 und 1905 Dienstknabe bei den Geschwistern Sonntag in Weitershofen/Kißlegg)
- Giselberth Johann Peter (geb. 22.11.1849, 1861 bei Bernhard Martin in Degetsweiler/Neuravensburg)
- Giselbrecht Josef Anton (geb. 11.05.1905, 1915 bei Weiß Anton in Neuravensburg)
- Reisacher Xaver (geb. 16.05.1907/08, nicht in Doren geboren, aber zur Dienstzeit in Doren wohnhaft, 1921 im Schwabenland, 1922-1923 bei Konrad Berle in Dabetsweiler/Neuravensburg)
- Troy Johann Hermann (geb. 13.08.1907, 1922 Diensthube bei Witwe Knill in Strohdorf/Neuravensburg)
- Walser Kilian (geb. 02.03.1908, 1921 in Schwaben)
- Widmer Albert Josef (geb. 28.09.1909, 1923 in Schwaben)
- Wirth Karl (geb. 29.04.1908, 1919 Diensthube bei Dehm in Oberhofen/Eschach)
- Lang Anna Maria (geb. 1897, wohl nicht in Doren, 1897 Dienstmädchen bei Josef Karrer in Gießenbrücke/Langenargen)

Die Chronisten von Doren leisten eine historisch wichtige Arbeit.

Die gesamten Forschungsergebnisse gibt es unter www.schwabenkinder.eu.

Kindergarten/Eltern-Kind-Treff

Das Kindergartenteam wünscht allen eine schöne, besinnliche Weihnachtszeit.



Kontakte knüpfen
Spielen - Reden -
Information teilen



Auskünfte/Info:

Sabine Eberle

0664/3727711

Birgit Schmelzenbach

0664/73351654

Wir freuen uns auf
Euer Kommen!

Kindergarten

„Sei begrüßt lieber Nikolaus“

In den letzten Wochen drehte sich im Kindergarten alles rund um den Bischof Nikolaus. Passend dazu setzten wir uns in dieser Zeit auch mit der Farbe „rot“ auseinander. Die Kinder hörten aus dem Leben des Bischofs Nikolaus, wie er den anderen Menschen geholfen hat, für sie da war und Freude in ihr Leben brachte. Wir erlernten Lieder und Gedichte und jedes Kind bastelte seinen eigenen Nikolaus. Das Highlight und der Abschluss unseres Themas war der persönliche Besuch des Heiligen Nikolaus und Knecht Ruprecht im Kindergarten. Die Aufregung, Spannung und Freude



war riesengroß. Anschließend ließen wir den Nikolaustag bei einer Jause mit Lebkuchen, Nüssen, Mandarinen und Tee gemütlich ausklingen.

Eltern-Kind-Treff

Hallo liebe Mamis und Papis!

Seit dem Sommer treffen sich Eltern mit ihren Kindern regelmäßig um Kontakte zu knüpfen, miteinander zu spielen und sich auszutauschen. Bei schönem Wetter halten wir uns im Freien auf, während wir bei schlechter Witterung im Spielgruppenraum Unterschlupf finden.

So können sich schon die Kleinsten untereinander kennenlernen und auch für die Eltern ist genügend Zeit zum Quatschen und gemütlichen Beisammensein.

Das monatliche Treffen findet regen Anklang. Wir würden uns jedoch über alle Neueinsteiger sehr freuen.

Wann? Jeden letzten Dienstag im Monat, ab 14:30 Uhr bis ca. 16 Uhr

Wo? Bei gutem Wetter auf dem Sportplatz hinter dem Gemeindehaus
Bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus Doren, Spielgruppenraum (2. OG)

Wer? Kinder von 0 – 4 Jahren mit Eltern

Verpflegung:

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Nächste Termine:

- Di, 29. Jänner 2013
- Di, 26. Februar 2013
- Di, 26. März 2013



Bücherei

Unser Team besteht mittlerweile aus elf Mitarbeitern, die mit viel Engagement ehrenamtlich für Sie da sind:

Astrid Kohler, Helene Barta, Andrea Roloff, Brigitte Bilgeri, Ricarda & Theresia Troy, Annabell, Isabell & Theresa Österle, Elisabeth & Cornelia Sinz

Ein kurzer Rückblick auf unsere Veranstaltungen:

19. Oktober 2012

Bilderbuchkino mit dem Kindergarten Doren
Im Rahmen der „Österreich liest Woche“ besuchten uns die großen Kindergartenkinder. Mit großem Interesse lauschten Sie dem Abenteuer, das die fünf frechen Mäuse aus dem Bilderbuch „Fünf Mäuse machen Musik“, erlebten. Die Vorführung mit Bildern auf der Leinwand sorgte beim Vorlesen für richtiges Kinogefühl.

2. Dezember 2012

Bücherflohmarkt

12. Dezember 2012

Adventlicher Nachmittag in der Bücherei
Eingeladen waren alle Kinder der Spielgruppe, Kindergarten und Volksschule mit Ihren Eltern zu einem gemütlichen Beisammensein in der Bücherei. Andrea, Elisabeth und Sabrina fesselten die Kinder mit einer tollen Weihnachtsgeschichte. Neben Kaffee und Kuchen gab es einen Büchertisch mit neuen und spannenden Büchern zum Thema Weihnachten zu entdecken.

Spruchkarten Daddy Home

Pater Raja, ein katholischer Priester aus Indien, ist Gründer der Raja Foundation. Er erbaute nach einem prägenden Erlebnis das Waisenhaus Daddy Home, im Bundesstaat Andhra Pradesh im Jahr 2005.

Der Hintergrund von Daddy Home:

Derzeit sind rund 150 bedürftige Menschen im Daddy Home untergebracht. Darunter befinden sich Waisen- und Straßenkinder, Vergewaltigungsoffer, geistig beeinträchtigte Menschen, Sklavenarbeiter, HIV- infizierte Kinder und Erwachsene sowie alte Menschen.

Für 5 Monate unterstützen Andrea Buhmann, Aurelia Vögel, und Cornelia Sinz Pater Raja im Waisenheim Daddy Home und der Pooja School in Indien. In der Bücherei sowie in der Raiffeisenbank Doren können bunte Spruchkarten gekauft werden.

Unsere Neuankäufe:

Samuel Koch „Zwei Leben“, Jo Nesbo „Die Larve“, Nora Roberts „Rosenzauber“, Erin Hunter „Seekers – Auf dem Rauchberg“, Ingo Siegner „Der kleine Drache Kokosnuss reist in die Steinzeit“, Sabine Zett „Very important HUGO“, Charlotte Link „Im Tal des Fuchses“, ... und viele mehr.

Öffnungszeiten:

Sonntag: 09.00-10.00

Dienstag: 18.00-19.30

Donnerstag: 10.30-11.30



Andrea Roloff, Helene Barta, Elisabeth Sinz, Astrid Kohler, Brigitte Bilgeri

Der Reinerlös kommt direkt den Kindern vom Waisenheim zugute.

Weitere Informationen über das Projekt und die Raja Foundation auf www.rajafoundation.org/german/

Daddy Home



Volksschule Doren



Auszeichnung für Leseprojekt

Als eines der 50 besten Leseprojekte wurde unser Leseprojekt „Zeitschriften-Kiosk“ in die Shortlist von „PHILIPP. Der Lese-Award 2012“ aufgenommen ([www. lese-award.at](http://www.lese-award.at))!

Somit können wir uns über einen Gutschein im Wert von 200 € für ein Medien- bzw. Buchpaket des Buchklubs freuen.

Diese Bücher können schon in

Wege für ein besseres Klima und für unsere Gesundheit

Die Bewegungswelt unserer Kinder wird immer kleiner. Der aus eigener Kraft zurückgelegte Schulweg wird immer wichtiger für eine bewegte und gesunde Entwicklung unserer Kinder - und dient gleichzeitig der Verkehrsberuhigung und damit auch der Verkehrssicherheit in unserer Gemeinde. Zusammen mit der Gemeinde Doren nimmt unsere Volksschule daher am vom AKS entwickelten Bewegungsprogramm „schoolwalker“ teil.

Die Kinder versuchen in der Zeit von 4 Wochen im Oktober und

Kürze in der Dorener Bücherei ausgeliehen werden, denn seit Herbst sind auch alle Bücher unserer Schulbücherei in die öffentliche Bücherei integriert.

Mit der Abschaffung dieser Doppelgleisigkeit können nun mehr finanzielle Mittel der Gemeinde in den Ausbau der öffentlichen Bücherei fließen.

November möglichst viele Wege zur Schule und von der Schule nach Hause zu Fuß zurück zu legen. Im Frühling wird die Aktion für weitere 4 Wochen wiederholt. Was ist das Ziel dieser Aktion? Möglichst viele Kinder und deren Eltern sollen in diesen acht Wochen erkennen, dass ein zu Fuß zurückgelegter Schulweg doppelt gut ist: Wir tun unserer Gesundheit und gleichzeitig auch unserer Umwelt etwas Gutes. Und so ganz nebenbei sammeln wir noch Meilen für die Kindermeilen-Kampagne! Ein zu Fuß zurück gelegter Schulweg ist eine Kindermeile. Die Kinder unserer Volksschule haben alleine schon in den ersten 4 Aktionswochen 1550 Klimameilen gesammelt! Das Ergebnis der Kindermeilenkampagne wurde auf der Klimakonferenz in Katar am 30.11.2012 präsentiert um dort zu demonstrieren, dass die Kinder Europas trotz leerer Versprechen der Politiker auf Klimakonferenzen aktiv zum Klimaschutz beitragen. Weitere Infos unter www.klimabuendnis.at/kindermeilen



Der Bürgermeister beim Abschluss vom schoolwalker Projekt: Als Belohnung gab er den Kindern „hausaufgabenfrei“ – damit sie ohne Schultasche - ganz locker und leicht – zu Fuß nach Hause gehen können!

Mittelschule Doren



4 Schüler und 7 Schülerinnen aus Doren besuchen die 1. Klasse der Talenteschule.

Mittelschule

Seit einigen Wochen wird nun in den neuen Lernlandschaften unterrichtet. Die Lehrer und Schüler fühlen sich sehr wohl und können nun auch in der neuen Mittelschule die verschiedenen Unterrichtspraktiken anwenden.

Der Tag der offenen Tür findet am 25. Mai 2013 statt. Seit dem Schuljahr 2012/13 ist die Mittelschule nun Regelschule.

Neben einer stark veränderten Unterrichtspraxis (Individualisierung, Planarbeit...) und der Möglichkeit ein AHS Zeugnis zu erhalten, nutzen die Schülerinnen und Schüler dabei auch die Möglichkeit eine zweite Fremdsprache zu erlernen.

Berufspraktische Tage

"Hinaus aus der Schule, hinein in die Wirklichkeit". So hieß das Motto der berufspraktischen Tage der Talenteschule Doren. Am 13. und 14. November tauschten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen die Schulbänke mit den Arbeitsbänken in über 40 Betrieben. Die Jugendlichen konnten in den ausgewählten Firmen zeigen, dass sie bereit für die Arbeitswelt sind. Vom Schlosser zur Verkäuferin, vom Tierarzt zur Frisörin, von der Architektin zum KFZ-Mechaniker reichte die Palette der ausgewählten Berufe. Die verantwortlichen Lehrer möchten sich bei den Betrieben für die Bereitstellung der Praxisplätze und für den reibungslosen Ablauf der Schnuppertage herzlich bedanken.

Schulkiosk

Trotz intensiver Bemühungen gibt es für den Schulkiosk leider noch keine Lösung.

An der Mittelschule Doren werden im heurigen Schuljahr insgesamt 178 Schülerinnen und Schüler unterrichtet.

Derzeit sind 25 Lehrer und Lehrerinnen an der Mittelschule Doren tätig. Davon sind 7 männlich und 8 weiblich.



Das Fremdsprachenangebot wird von den SchülerInnen gut angenommen:

3. Klassen:
8 SchülerInnen - Französisch
13 SchülerInnen - Spanisch

4. Klassen:
12 SchülerInnen - Französisch
9 SchülerInnen - Spanisch

Kindermarathon

Am 6. Oktober nahmen alle SchülerInnen der Mittelschule Doren bei prächtigen äußeren Bedingungen beim Kindermarathon in Bregenz teil. Für alle war es ein einzigartiges Erlebnis. Es war schön zu sehen, wie motiviert die Kinder auf der Laufstrecke an ihre Grenzen gingen und hervorragende Leistungen erbrachten.



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage! Neuigkeiten und Informationen können jederzeit auf der Homepage nachgelesen werden.
www.vobs.at/thsdoren



Apfeltag

Den Schülern der TS Doren wurden verschiedenste Produkte rund um den Apfel vom Elternverein angeboten. So konnten sie in saftige Apfelspalten hineinbeißen, getrocknete Äpfel probieren oder von dem köstlichen Apfelbrot essen. Ein herzliches Dankeschön an den Elternverein für diese "saftige" Jause.

Kneipp-Aktiv-Club



Zumba kombiniert klassisches Workout mit lateinamerikanischen Rhythmen

ZUMBA GEHT WEITER!

Mit der Tanzschule Happy Dance aus Hohenems sind coole Moves, Musik, Tanz und Spaß garantiert. Zumba verbindet ein effektives Ganzkörpertraining mit lässigen Tanzschritten zu mitreißender latein-amerikanischer Musik.

Jeweils Dienstag von 20 – 21 Uhr im Turnsaal der Mittelschule Doren

Nach Weihnachten erstmals wieder am 08. Januar 2013

Kosten für 10 Einheiten: Kneippmitglieder € 64,-,

Nichtmitglieder € 69,- Schüler € 60,-

Der 10er Block ist innerhalb von vier Monaten einlösbar.

Vorkenntnisse sind nicht notwendig, komm vorbei

und überzeuge dich bei einer Schnupperstunde.



Wirbelsäulengymnastik mit Eugenie

Jeweils Montag in der Zeit von 18:45 bis 19:45 Uhr

Im Turnsaal der Volksschule Doren

Nach Weihnachten erstmals wieder am 14. Januar 2013

Kosten für 12 Einheiten:

Kneippmitglieder € 30.-, Nichtmitglieder € 35.-

Mitzubringen: Eine Gymnastikmatte und bequeme Kleidung

Nordic Walking mit Marianne

Die Gruppe Nordic Walking startet jeden Donnerstag um 15.30 Uhr bei der Raiffeisenbank.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

Mach auch Du mit!

Mit Aerobic topfit!
Aerobic ist ein
Klassiker

Aerobic und Intervalltraining mit Sabrina

Intervalltraining ist eine Trainingsmethodik im Sport, die durch die abwechselnden Belastungs- und Erholungsphasen gekennzeichnet ist. Intervalltraining hat das Ziel die Kraftausdauer, die Schnelligkeitsausdauer, die Koordination und die maximale Sauerstoffaufnahme zu verbessern. Wir freuen uns über neue Teilnehmer, und bieten zum Kennenlernen eine Schnupperstunde an.

Nach Weihnachten erstmals wieder am 14. Januar 2012

Jeweils Montag, von 20:15 bis 21:45 Uhr im Turnsaal der Volksschule Doren

Kosten für 12 Einheiten:

Kneippmitglieder: € 35.-

Nichtmitglieder € 40.-

Tanzen mit Melitta

Jeweils Dienstag von 15:30 - 17:00 Uhr im Turnsaal der VS Doren.

Wir laden alle Tanzbegeisterten oder jene die es noch werden wollen recht herzlich ein.

Mitzubringen sind leichte Schuhe mit hellen, flachen Sohlen.

Vorankündigung

Die Jahreshauptversammlung findet am 15. März 2013 um 19.30 Uhr in der Pension Buhmann statt.

Nadine Sinz wird für uns einen Vortrag halten mit dem Thema: "Nerven wie Drahtseile" Bitte merkt Euch den Termin schon mal vor.

Feuerwehr

Feuerfreie Advents- und Weihnachtszeit!

Alle Jahre wieder und je näher Weihnachten rückt, desto brandgefährlicher werden die inzwischen bereits ausgetrockneten Adventskränze und Gestecke. Wenn man nachstehende Sicherheitstipps beachtet, lässt sich die Weihnachtszeit aber „feuerfrei“ genießen.

- Verwenden Sie für Adventskränze und Gestecke nicht brennbare Unterlagen, zweckmäßigerweise solche aus Glas, Porzellan oder Metall.
- Die Kerzenhalter sollten auch aus nicht brennbarem Material bestehen und die Kerze stabil halten.
- Achten Sie auf genügend Abstand der Kerzenflammen zu brennbaren Gegenständen, Vorhängen oder Kleidungsstücken.
- Löschen Sie heruntergebrannte Kerzen möglichst frühzeitig aus.
- Bewahren Sie Feuerzeuge und Zündhölzer sicher vor Kindern auf.
- Lassen Sie brennende Kerzen nie allein, insbesondere dann nicht, wenn sich Kinder oder Haustiere im Raum aufhalten.
- Zünden Sie Kerzen auf ausgetrockneten Adventskränzen, Gestecken oder Christbäumen nicht mehr an.
- Üben Sie mit ihrer Familie die Handhabung des Feuerlöschers.
- Elektroöfen nie mit Decken, Kleidung usw. abdecken.
- Rauchmelder installieren und wenn vorhanden, Funktion überprüfen.
- Merken Sie sich für alle Fälle noch die Notrufnummern.



Beim diesjährigen Adventsmarkt war die Feuerwehr auch mit einem Stand vertreten. Feuerlöcher, Löschdecken, Rauchmelder sowie die Vor- und Nachteile dieser Produkte wurden den zahlreichen Marktbesuchern von fachkundiger Seite erklärt und nähergebracht.

Vorankündigung - Landesfeuerwehrfest 2013

Vom 5. bis 7. Juli 2013 veranstaltet die Feuerwehr Doren auf dem Areal des Fußballplatzes das Landesfeuerwehrfest 2013.

Neben den 62. Landes- und den 34. Jugendleistungsbewerben am Samstag haben wir ein umfangreiches Rahmenprogramm geplant. Am Freitag laden wir zur größten Dirndl- und Lederhosenparty Vorarlbergs mit Modenschau und der Partyband „Allgäu Power“. Am Samstag sorgt nach den Leistungsbewerben das Wälder Echo für eine ausgelassene Stimmung. Für den Sonntag haben wir eine Feldmesse und einen Frühschoppen geplant. Weitere Infos zur Veranstaltung finden Sie auf www.landesfeuerwehrfest.at.

Die Freiwillige Feuerwehr Doren wünscht allen erholsame und frohe Feiertage, sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Feuerwehr

122

Gendarmerie

133

Rettung

144



Böllermüll auf den Wiesen

Die wenigsten Feuerwerker bedenken, dass fast jede Rakete und jeder Böller als Müll irgendwo, zumeist auf der grünen Wiese zurückbleibt. Dabei handelt es sich zum Teil um scharfkantige Plastikteile, die für das Weidevieh durchaus gefährlich sind und oft auch mit der Ernte eingefahren werden. Bitte sorgt dafür, dass die Feuerwerksreste keinen Schaden verursachen und eingesammelt werden.

Schützengilde/Spielgruppe Zwergennest

Neuigkeiten gibt es immer wieder auf unserer Homepage: www.usgdoren.at. Einfach mal reinschauen.

Im September 2012 sind wir gut erholt in die neue LG/LP-Saison 2012/2013 gestartet und haben den Trainingsbetrieb wieder aufgenommen.

Neben unserer LP-Mannschaft nimmt in dieser Saison auch unsere LG-Mannschaft an den Wettkämpfen der Zielsport-Landesliga teil. Diese Wettkämpfe finden in dieser Saison zum ersten mal für die LG-Schützen in zwei Ligen statt. So gilt es für die LG-Schützen in erster Linie sich zuerst an die doch ungewohnte Wettkampfsituation Mann gegen Mann um den heißbegehrten Punkt zu gewöhnen. Unsere, in der letzten Saison in die zweite von drei Ligen aufgestiegene LP-Mannschaft, hat sich für die neue Saison jedenfalls den Klassenerhalt zum Ziel gesetzt.



Markus Lingenhel, Karin Trieb, Walter Lingenhel, Micheal Zach



Nach der dritten Runde liegt unsere LP-Mannschaft mit Gerhard Zach, Martin Dalmonego, Simone Baldauf und Christoph Zach mit 7 Punkten auf dem ausgezeichneten dritten Zwischenrang. Unsere LG Schützen Markus Lingenhel, Karin Trieb, Walter Lingenhel und Michael Zach belegt den 4. Zwischenrang. In der letzten Runde haben sie mit einem Gesamtergebnis von 1415 Ringen Ligarekord aufgestellt. Weiters gratulieren wir Michael Zach zu seinem Spitzenergebnis von 390 Ringen!

In der Zwischenzeit haben auch die Rundenwettkämpfe auf Bezirksebene wieder begonnen.

Der aktuelle Zwischenstand:

1. Ränge: Michael Zach, Christoph Zach, Gerhard Zach, Cäcilia Schwärzler, Herbert Fink
2. Ränge: Markus Lingenhel, Walter Lingenhel, Simone Baldauf, Ewald Alber, Walter Raich
3. Ränge: Laura Lingenhel,
4. Ränge: Hans Fink, Martin Dalmonego, Josef Schwärzler
5. Ränge: Lukas Lingenhel, Karin Trieb, Georg Tuttner

Spielgruppe

Spielgruppe Zwergennest

Derzeit besuchen 11 Spielgruppenkinder das Zwergenstübli. Am Montag und Donnerstag Vormittag wird eifrig gewerkt, gespielt, ausgetauscht, beobachtet, zugehört!



Fußballclub

Der FC Doren überwintert auf dem 7. Tabellenplatz der 4. Landesklasse.

Seit dem Aufstieg in der vergangenen Saison spielt der FC Doren nun in der 4. Landesklasse. Nach anfänglichen Schwierigkeiten konnte sich die Mannschaft um Trainer Andreas Wagenhaus gegen Ende der Saison bessern und wichtige Punkte einfahren.

Unser Team steht nun auf dem 7. Platz mit nur 4 Punkten Rückstand auf den Tabellenzweiten. Somit stehen der Mannschaft in der Frühjahressaison noch alle Türen offen. Ein spezieller Dank gilt unserem Goalie Willi Sinz, der nach dem Vereinswechsel von Philipp Gammerer kurzfristig eingesprungen ist und eine tolle Saison gespielt hat.

Die Tabellenstände sowie eine detaillierte Spielerstatistik vom Herbst 2012 sind unter www.fcdoren.at abrufbar.



Einladung zum großen FC Doren Preisjassen



Auch in diesem Jahr haben wieder alle die Möglichkeit beim großen FC Doren Preisjassen tolle Preise zu gewinnen. Unter anderem gibt's eine Mittelmeerkreuzfahrt mit der MSC oder einen großen 40 Zoll

Flachbildfernseher zu gewinnen. Zudem hat der FC Doren wieder viele weitere tolle Preise zusammengetragen. Mitjassen lohnt sich auf jeden Fall!

Gesucht: Kantinenköchin / Kantinenkoch

Der Fußballclub Doren sucht für die Bewirtung der Heimspiele eine Kantinenköchin/einen Kantinenkoch. Die Heimspiele finden an Wochenenden oder selten auch an Abenden unter der Woche statt.

Ihre Aufgaben:

- Bestellung von Waren bei Lieferanten
- Einteilung der Küchendienste mit Helfern
- Grillen in der Clubheimkantine bei Heimspielen
- Ausgabe von Speisen und Getränken bei Heimspielen
- Reinigung der Clubheimküche

Bei Interesse wenden sie sich bitte an unseren Vizeobmann Andreas Feurle unter 0664/1300982 oder info@fcdoren.at

Ob im Gasthaus, im Vereinslokal, zu Hause oder nach Feierabend in der Firma – Sie können überall jassen. Lediglich der ausgefüllte Spielschein muss bis zur Schlussveranstaltung am Sonntag, den 13. Jänner 2013 im Gasthaus Rose abgegeben und abgerechnet werden.

Spielscheine erhalten sie auf www.fcdoren.at oder in den Gasthäusern der Gemeinde Doren.

Das perfekte Weihnachtsgeschenk

Für alle die noch auf der Suche nach dem perfekten Weihnachtsgeschenk sind. Der FC Doren bietet in seinem Fanshop Wintermützen, T-Shirts, Unterhosen und Kappen.

Weitere Infos und Bestellung unter 0664/1300982

Die Dorener Fußballer wünschen einen zünftigen Jass!

Noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk?

Musikverein



Rückblick Jahreskonzert

Mit dem Jahreskonzert ging für die Musikanten des Musikvereins Doren das musikalische Jahr dem Ende zu. Die Musikanten unter der Leitung von Christoph Indrist entführten das Publikum zu einem Streifzug durch bekannte Melodien des Films und Fernsehens.

Im zweiten Teil des Konzertes unterstützte uns der Schulchor der Mittelschule Doren. Die jungen Sänger und Sängerinnen unter der Leitung von Robert Österle bewiesen einmal mehr ihr stimmgewaltiges Können!

Eine besondere Freude war es dem Musikverein Doren unseren Fähnrich Günther Höscheler für seine 25-jährige Treue zum Verein zu danken. Er wurde mit dem „Silbernen Ehrenzeichen“ des Vorarlberger Blasmusikverbandes geehrt und zum Ehrenmitglied des Vereines ernannt.

Am So, den 16.12.2012 veranstaltete der MV Doren in der ersten Auflage ein Kinderkonzert im Gemeindesaal Doren. Das traditionelle Konzertwochenende gab den Anlass am Sonntagnachmittag gemeinsam mit den Jugendkapellen Doren und Langen-Thal das Programm zu gestalten. Die Jugendkapelle konnte Ihren neuen Name „DJD – Die jungen Dorener“ und die frisch gedruckten T-Shirts vorstellen.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Firmen Höscheler Karosseriebau, Tischlerei Hagspiel, Willi Bäck und Günther Stadelmann Innenarchitektur für ihre Unterstützung.

Silvesterblasen

Auch in diesem Jahr werden die Musikanten beim traditionellen Silvesterblasen am 31.12.2012 ab 13.00 Uhr mit traditioneller Marschmusik durch das Dorf marschieren. Die Dorener Musikanten würden sich über zahlreiche Begleitung der Dorener Bevölkerung sehr freuen.



Im ersten Teil stellte die Jugendkapelle ihr Können mit modernen und auch weihnachtlichen Musikstücken unter Beweis. Zahlreiche Ensembles des MV Doren boten die Möglichkeit die unterschiedlichen Musikinstrumente in Klangfarbe und Musikrichtung intensiv zu erleben.

In der Pause wurden die hervorragenden Leistungen anlässlich der Prüfungen zum Jungmusikerleistungsabzeichen gewürdigt und die Abzeichen überreicht.

Dazu gratulieren wir ganz herzlich:

- Steven Barta, Schlagzeug (Junior)
- Dominic Böhler, Schlagzeug (Junior)
- Simon Hagspiel, Schlagzeug (Junior)
- Michelle Nussbaumer, Klarinette (Junior)
- Jessica Bechter, Klarinette (Bronze)
- Teresa Österle, Querflöte (Silber)

Im zweiten Teil wurden die Höhepunkte des vorabendlichen Hauptkonzertes wiedergegeben. Die Dorener Musikanten, jung und alt, genießen nun die wohlverdiente Weihnachtszeit. Wir wünschen euch allen ein gesegnetes Fest und erholsame Weihnachtsfeiertage im Kreise eurer Familien.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Freunden, Helfern und Gönnern für ihre wertvolle Unterstützung und wünschen alles Gute und Gesundheit für das kommende Jahr.

Ehrung für Günther Höscheler - 25 Jahre

Jungmusikerabzeichen für sechs junge, eifrige Musikantinnen und Musikanten.

Funkenfreunde Doren/kfb

Auch im Jahr 2013 laden die Funkenfreunde Doren die Bevölkerung zum traditionellen Funkenabbrennen in der Parzelle Brenden ein.

Der Funken wird am Funken-sonntag, den 17. Februar 2013 um 19 Uhr angezündet. Für das leibliche Wohl wird wieder in gewohnter Manier gesorgt. Wir freuen uns, diesen alemannischen Brauch mit der Unterstützung der Dorfbevölkerung fortführen zu können.



Am 17. Februar ist
Funkensonntag.

VOVO - Voranzeige „Ein Fall für GSI“ George NUSSBAUMER. Stefan VÖGEL. Bernie WEBER.



Wenn die Polizei nicht mehr weiter weiß...
Wenn die Sicherheitsdirektion das Handtuch wirft...
Und Vorarlberg wieder einmal am Abgrund steht ...
Dann werden sie gerufen: Gunnar, Sigi und Ingo –
kurz GSI. Quer durch Raum und Zeit löst das tollpat-
schige Detektivbüro die mysteriösesten Fälle, die
Vorarlberg je bewegt haben oder noch erst bewege-
gen werden.

Nur mit drei Mikrofonen und einem Arsenal von Stimmen, Tönen und Geräuschen bewaffnet begeben sich die drei auf die Suche nach dem Bösen. Werden Sie Teil dieses unerhörten Kabarett-Krimi-Mitmach-Hörspiels für alle Sinne und erleben Sie die Geschichte so hautnah wie nie zuvor!

23. Februar 2013, Gemeindesaal Doren

Kartenvorverkauf bei allen Raiffeisen & Sparkassen

MACHEN SIE FREUDE – SCHENKEN SIE LACHEN

Katholische Frauenbewe- gung

Vorankündigung Kränzle

Am 26. Jänner findet wieder unser Kränzle statt. Unter dem Motto „Almrausch und Edelweiß“ wird gefeiert, getanzt und gelacht. Wir werden euch wieder ein tolles Programm bieten und freuen uns auf viele Besucherinnen. Nähere Infos folgen.



**Katholische
Frauenbe-
wegung**

Seniorenbund/Fasnattbüttel

Seniorenbund

Veranstaltungen im Frühjahr 2013

Auch 2013 haben wir für die Senioren ein Programm zusammengestellt, das sich sehen lassen kann. Insgesamt über das Jahr verteilt sind es fünfundsechzig Veranstaltungen. Da ist sicher auch für dich was dabei:

Tag	Datum	Veranstaltung	Ort oder Ziel
Do	03.,17.,31. Jän	Jassen für Jung und Alt	Gasthaus Rose, 13.30 Uhr
Di	08. Jän	Ausfahrt m. Luise u. Erna	
Mo	14. Jän	Singnachmittag	Gasthaus Rose Doren, 14 Uhr
Do	31. Jän	Wintersport u. Preisjassen	Infos im Jahrbuch 2013 auf Seite 46
Di	05. Feb	Ausfahrt m. Luise u. Erna	
Do	07. Feb	Faschingskränzle	Gemeindesaal Doren
Mo	11. Feb	Singnachmittag	Gasthaus Rose Doren, 14 Uhr
Do	14., 28. Feb	Jassen für Jung und Alt	Gasthaus Rose, 13.30 Uhr
Do	28. Feb	Winterwanderung	Häderich-Hörmoos-Häderich
Di	05. Mär	Ausfahrt m. Luise u. Erna	
Di+Mi	05.+06. Mär	Landeskegelmeisterschaft	Infos im Jahrbuch 2013 auf Seite 46
Do	07. Mär	Jahreshauptversammlung	Gemeindesaal Doren
Mo	11. Mär	Singnachmittag	Gasthaus Rose Doren, 14 Uhr
Do	14., 28. Mär	Jassen für Jung und Alt	Gasthaus Rose, 13.30 Uhr
Do	28. Mär	Jassen für Jung und Alt	Gasthaus Rose, 13.30 Uhr

Die genaueren Informationen wie Zeit, Ort usw. zu den einzelnen Veranstaltungen erfahren Sie aus unseren Rundschreiben und dem Gemeindeblatt.

Fasnattbüttel

ORA ORA ORA DORA DORA DORA

Faschingsauftritt in Doren

Die Dorer Fasnattbüttel veranstalten auch heuer wieder den traditionellen Frühschoppen

Zuerst besuchen wir gemeinsam die hl. Messe und anschließend findet ein Frühschoppen mit Vorstellung des Prinzenpaares 2013 statt.

Wer wird Prinzenpaar? Tja, diese Frage bleibt bis zum 20. Jänner 2013 spannend.

Zudem ist es unser Ziel alle Prinzenpaare aus Vorarlberg auf ein Bild zu bekommen.

Anmeldungen und Platzreservierungen bei Doris Giselbrecht: doris.giselbrecht@gmx.net oder Tel. 0664/2526542, abends ab 17 Uhr



Tierischer Fasching

Nicht vergessen !!!

Der Umzug in Doren, einer der Höhepunkte im Fasching, findet am Samstag, den 9. Februar 2013 statt. Das heurige Motto: „Doren im Zoo“

Die Dorer Fasnattbüttel freuen sich auf euren Besuch und eure Unterstützung.

Sportkegeln-Breitensport

Leopold Sitz von LH Mag. Markus Wallner geehrt

Anlässlich des Nationalfeiertages, den 26. Oktober 2012, wurden von der Landesregierung Frauen und Männer geehrt, die durch besonders ehrenamtliches Engagement einen wertvollen Beitrag zum Gemeinschaftsleben geleistet haben.

Zu diesem Personenkreis durfte sich auch Leopold Sitz aus Doren zählen. Er hat sich in den letzten 40 Jahren sehr intensiv mit der Sportart Sportkegeln-



Breitensport beschäftigt und sich national wie auch international einen Namen gemacht.

Soziales

Mobiler Hilfsdienst

In Kürze vergrößert sich unser Mohi-Team um zwei Mitarbeiterinnen. Da die Einsätze immer mehr werden, ist dies eine überaus erfreuliche Entwicklung in unserem Dorf. Neben Monika Pratzner und Beate Mittelberger sind nun ab 1.12.2012 Regina Vögel und Marianne Kert neu im Mohi-Team.

An dieser Stelle möchte ich mich für die wertvolle Arbeit und gute Zusammenarbeit bedanken. Auch den Klienten ein Dankeschön für das Vertrauen in unser wachsendes, motiviertes Team. Um weiterhin die immer größer werdende Nachfrage abdecken zu können, sind neue Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen herzlich willkommen.

Weitere Informationen bei unserer Einsatzleiterin Margit (Mäggie) Vögel, Hemmessen 332, Tel. 0664/8536724.

Mobiler Hilfsdienst Vorderwald

Unsere Mitarbeiterinnen des Mohi sind eine tragende Säule der Betreuung von alten Menschen in ihren eigenen 4 Wänden. Sie unterstützen diese bei der Hausarbeit, nehmen sich Zeit für Gespräche oder einen Spaziergang oder helfen ihnen bei der Körperpflege. Auch für pflegende Angehörige sind sie eine große Unterstützung bei der Betreuung.

Um eine adäquate Vergütung dieser wichtigen Leistungen zu erreichen, werden wir den Tarif nach Vorgabe des Landes erhöhen. Die Mohi-Einsätze können aus dem Pflegegeld finanziert werden. Sollte dieses nicht ausreichen, kann auch eine bedarfsorientierte Mindestsicherung beantragt werden.

Folgende Tarife gelten ab 01.01.2013:

Normalstunde	€ 10,00
Samstags- oder Sonntagsstunde	€ 14,00
Nachtdienst (22 Uhr bis 07 Uhr)	€ 45,00

Für diese häusliche Betreuung werden wir in den nächsten Jahren noch viel mehr Helferinnen brauchen und wir müssen sie angemessen entlohnen. Noch immer ist eine Reinigungskraft teurer als eine ausgebildete Mohi-Helferin.

Die Organisationskosten von € 4,10 pro Einsatzstunde werden weiterhin vom Land mit 60 % und von der Gemeinde mit 40 % getragen.

Wir werden Sie auch weiterhin bestmöglich unterstützen!

Familienarbeit

Unsere Diplom-SozialarbeiterInnen für Familienarbeit bieten in schwierigen Situationen qualifizierte Hilfe für Familien an. Sie vertreten Mütter und Väter, wenn diese die Versorgung der Familie nicht selbst bewältigen können oder eine Entlastung brauchen, wie zB bei Erkrankungen, Genesungsprozessen der Betreuungsperson, vor, während und nach der Geburt eines Kindes, zur Vorbeugung einer Krise, bei Weiterbildungsmaßnahmen uä. Sie sorgen in erster Linie für eine optimale Haushaltsführung und die Aufrechterhaltung des regulären Tagesablaufes innerhalb der Familien, unterstützen und begleiten die Kinder in ihren alltäglichen Aktivitäten.

Kontakt: Margit Vögel, Telefon 0664/8536724

Frau Holle - Dringend neue Babysitter gesucht

Viele der ausgebildeten „Babysittermädels“ haben auf Grund schulischer und persönlicher Veränderungen nicht mehr die notwendige Zeit, Babysitterdienste zu übernehmen. Die Nachfrage ist aber nach wie vor groß. Gesucht werden daher wieder neue Babysitter, die Freude am Umgang mit Kindern haben und sich zusätzlich ein Taschengeld verdienen möchten. Voraussetzung ist ein Mindestalter von 14 Jahren und die Absolvierung des Babysitterkurses. Eltern, die an dieser stundenweise Kinderbetreuung interessiert sind, melden sich ebenfalls bei Mäggie Vögel.



Sozialsprengel
VORDERWALD

Weitere Informationen gibt es bei "Frau Holle" - Mäggie Vögel, Hemmessen 332, Tel. 0676/833 733 85.

Physiotherapie Silke Mäser



Bewährte Behandlungen in neuem Kleid gibt es ab Jänner 2013 bei Silkes Physiotherapie. Ich habe im Sommer geheiratet und heiße jetzt Silke Mäser (ehemals Guldenschuh).

Aber nicht nur privat, sondern auch unternehmerisch gibt es erfreuliche Neuigkeiten. Unter dem Namen „Pacha Mama an der Weissach“ geht es bei uns künftig um einen verantwortungsbewussten Umgang mit unserer Lebensenergie und mit den Schätzen der Mutter Erde.

Angebote von Physiotherapeutin Silke Mäser

Behandlungsmethoden:

- CranioSacrale Therapie nach Upledger
- Sportphysiotherapie und Aufbautraining
- Akupunkturmassage nach Radloff

Ich betreue Erwachsene und Kinder. Meine Behandlungsmethoden eignen sich insbesondere für die Begleitung von Schwangeren und für Neugeborene.

Bei Sportlern biete ich einerseits die Behandlung von Verletzungen an, andererseits ist auch die Begleitung von Training und Wettkampf möglich. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Nachbetreuung nach Verletzungen aller Art, auch Reha nach Operationen am Bewegungsapparat.

Terminvereinbarungen:

Telefonisch 05516/ 20507

Di und Do von 7.30 bis 8 Uhr sonst über Anrufbeantworter

Kurzfristige Terminänderungen bitte immer telefonisch bekannt geben.

Erstkontakt und Fragen:

E-Mail: silke.maeser@pachamama-weissach.at

Naturpraxis Silke Mäser Seminarprogramm 2013

Massage für den Hausgebrauch

Freitag, 15.3. 2013, 17 bis 21 Uhr

Du erlernst einfache Massagetechniken, überwiegend zur Entspannung von Rücken und Nacken. Max. 6 Teilnehmer.

Kosten für Kurs, Unterlagen, und Getränke: € 48.-

Anmeldung bis spätestens 1 Woche vorher.

Share Care Tag

Samstag, 9.6. 2013, 9 bis 17 Uhr

Bei diesem Seminar erlernst Du Grundzüge der CranioSacral Therapie für private AnwenderInnen. Die sanfte Methode arbeitet mit leichten Berührungen.

Sie stärkt die körpereigene Abwehr und unterstützt das Wohlbefinden.

Max. 8 Teilnehmer.

Kosten für Kurs, Unterlagen, Getränke und Jause: € 95.-

Mittagessen nach Bedarf, wird extra verrechnet.

Anmeldung bis spätestens 2 Wochen vorher.

Brotbauer Hans Mäser

Ab Hof Verkauf von Produkten aus unserem Garten und aus unserer Landwirtschaft, wie z.B.

Dinkelkekse, Lippenbalsam, Erkältungsbalsam, Brot auf Bestellung, verschiedene Kräuter usw.

Postadresse für die Physiotherapie:

Physiotherapie Silke Mäser

Pacha Mama an der Weißbach

Rohrhalden 132

6933 Doren

Öffnungszeiten Physiotherapie ab 14. 01.2013

Di, Mi, Do, Fr:

Vormittag ab 8 Uhr

Fr: ab 7.30 Uhr

Di, Fr: Nachmittag

Do: Abendtermine

Bauhof

Restmüll-Termine:

Donnerstag, 27. Dezember 2012
Mittwoch, 30. Jänner 2013
Mittwoch, 27. Februar 2013

Bitte die schwarzen Säcke mit der Aufschrift „Fa. Ennemoser“ am Sammeltag bis 8 Uhr früh bereitstellen.

WERTSTOFFHOF:

Täglich, außer an Sonn- und Feiertagen, können von 7 Uhr bis 19 Uhr abgegeben werden:

- Der Gelbe Sack,
- Altpapier und Kartone,
- Altglas,
- Altmetall,
- Biomüll nur in den dafür vorgesehenen Säcken,
- Altkleider und Schuhe (Nicht die Gelben Säcke verwenden! Caritas - Altkleidersäcke)
- Biologische Altöle und Fette - nur nach Anmeldung,
- Strauch- u. Rasenschnitte können erst wieder im Frühjahr entsorgt werden.

Beachte:

Holz und Sperrmüll sind kostenpflichtig und dürfen nur nach Vereinbarung mit Bauhofmitarbeiter Christoph Bechter abgegeben werden (Barzahlung).
Bei erhöhtem Aufwand werden € 25.- Bearbeitungsgebühr verrechnet.

Christbaumentsorgung:

Christbäume werden ausschließlich in der Zeit vom 07.01.2013 bis 08.02.2013 angenommen. Wichtig: Lametta und Christbaumschmuck entfernen!
Entsorgungskosten pro Christbaum – 1 Euro (€ 2.- bei erhöhtem Aufwand)

Elektro- und Elektronik-Altgeräte:

Bis zum Frühjahr 2013 ist keine Abgabe mehr möglich.
Genauere Terminangabe erfolgt im nächsten Blättle.

WICHTIG:

Halten Sie die angegebenen Abgabezeiten unbedingt ein.
Es dürfen nur Wertstoffe aus privaten Haushalten abgegeben werden!
Die Wertstoffsammelstelle ist videoüberwacht, Zuwiderhandlungen werden geahndet.
Auch der Gelbe Sack ist nur für Wertstoffe, welche in den privaten Haushalten anfallen!
Eine andere Verwendung wie für Altkleider, Baustellenabfällen etc. ist nicht zulässig.
Säcke für Altkleider können kostenlos im Gemeindeamt oder Bauhof Doren abgeholt werden.

Weitere Informationen:
Bauhof Doren
Tel. 24 68 4
Mobil 0664/191 66 67
bauhof@doren.at

Beachten Sie bei der Entsorgung die Hinweise und Tipps, die auf den Containern bzw. Schildern angebracht sind.

Hydranten und Buswartehäuschen:
Ein besonderer Dank an all jene, die in diesem bisher schon schneereichen Winter auch die in ihrer näheren Umgebung stehenden Hydranten, freigeschaufelt haben.
Auch die Buswartehäuschen wurden großteils wieder von fleißigen und sportlichen Busbenützern von den Schneemaschinen befreit, auch an sie ein Dankeschön.

Illegale oder nicht angemeldete Entsorgungen führen zu hohen Kosten!



Sennerei Huban



Öffnungszeiten:

Mo - Do: 08.00 – 11.30
und 16.00 – 18.00
Freitag: 08.00 – 11.30
und 15.00 – 18.00
Samstag: 08.00 – 11.30



*Im Grunde sind es immer
die Verbindungen mit
Menschen, die dem Leben
seinen Wert geben.*

Wilhelm von Humboldt

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Start in ein neues Jahr voll Glück,
Erfolg und Zufriedenheit.

Das Team der Sennerei Huban

Gratulation von Landesrat Erich Schwärzler

Liebe Sennereiverantwortliche mit Team,
zum eindrucksvollen Erfolg bei den World Cheese
Awards im November 2012 in Birmingham/GB, bei
welchen Euer „Hubaner Original“ in der Kategorie
„Semi-Hartkäse“ eine Auszeichnung in Silber und in
der Kategorie „Käse Original“ Bronze erreicht hat,
gratuliere ich Euch recht herzlich.

Diese besonderen Auszeichnungen schließen naht-
los an bisherige regionale, nationale und internatio-
nale Erfolge an, wodurch Euer engagierter Einsatz
für die Produktion hochwertiger regionaler Käsespe-
zialitäten weltweit besondere Anerkennung findet.

Wurden doch nicht weniger als
2.781 Käsesorten aus 30 Nationen
von einer hochkarätigen internati-
onalen Expertenjury getestet.

Ich wünsche Euch als anerkannte
Impulsgeber unseres „Käse-
Ländle“ weiterhin viel Glück und
Erfolg und persönlich noch zahl-
reiche Auszeichnungen Eures
hervorragenden Könnens.

Mit den besten Grüßen
Landesrat Erich Schwärzler

Der Christbaum aus
dem Garten von
Helmut Oesterle.

Christbaumspende

Der diesjährige Christbaum auf dem Dorfplatz wurde
von Helmut Oesterle, Hemmessen gespendet.
Der Transport und das Aufstellen des Tannenbau-
mes wurde einmal mehr von der Firma Transporte
Vögel erledigt. Seit dem 1. Adventsontag strahlt
der Baum mit seinen Lichtern auf dem Dorfplatz.
Ein herzliches Dankeschön an Helmut.



Geburtstage

Allen Jubilaren/innen herzliche Glückwünsche, viel Gesundheit und Wohlergehen.

01.	Jänner	Sezai Ybantas, H.Nr. 300/4	71 Jahre
05.	Jänner	Paula Deuring, H.Nr. 92	75 Jahre
09.	Jänner	Elmar Giselbrecht, H.Nr. 103	79 Jahre
13.	Jänner	Hilda Österle, H.Nr. 26	82 Jahre
17.	Jänner	Josef Lässer, H.Nr. 108	86 Jahre
21.	Jänner	Franz Hörburger, H.Nr. 18	87 Jahre
26.	Jänner	Helmut Oesterle, H. Nr. 170	71 Jahre
27.	Jänner	Rosmarie Hagspiel, H.Nr. 50	75 Jahre

02.	Februar	Anna Hörburger, H.Nr. 18	82 Jahre
03.	Februar	Eugen Böhler, H.Nr. 190	73 Jahre
04.	Februar	Manfred Böhler, H.Nr. 187	76 Jahre
04.	Februar	Christina Bechter, Pflegeheim Hittisau	97 Jahre
04.	Februar	Rosa Kohler, H.Nr. 143	86 Jahre
11.	Februar	Agnes Läßer, Altenwohnheim Sulzberg	85 Jahre
11.	Februar	Georg Stöckler, H.Nr. 37	73 Jahre
21.	Februar	Barbara Pasi, H.Nr. 190	91 Jahre
26.	Februar	Wilfried Nagel, H.Nr. 254	71 Jahre
27.	Februar	Anna Hagspiel, H.Nr. 146	84 Jahre

01.	März	Anna Schmuck, H.Nr. 300	87 Jahre
03.	März	Otto Böhler, H.Nr. 138a	82 Jahre
10.	März	Werner Troy, H.Nr. 112	72 Jahre
16.	März	Christine Feurle, H.Nr. 75	87 Jahre
16.	März	Anna Flatz, H.Nr. 154	76 Jahre
28.	März	Emma Fink, H.Nr. 27	87 Jahre

Geburten im Jahr 2012:

Ida Sophie Bechter	09. Februar 2012	Schnoran 411, 6933 Doren
Elisa Steurer	07. April 2012	Kirchdorf 13a, 6933 Doren
Amelie Feuerstein	30. April 2012	Kaltschmieden 23/2, 6933 Doren
Aurel Giselbrecht	22. Juni 2012	Brunst 46, 6933 Doren
Laura Mätzler	26. Juni 2012	Standbach 79, 6933 Doren
Johanna Hagspiel	05. Juli 2012	Schnoran 401/4, 6933 Doren
Rosalie Anna Maurer	20. August 2012	Kaltschmieden 21a, 6933 Doren
Marie Giselbrecht	14. September 2012	Schnoran 410, 6933 Doren
Florina Herburger	20. Oktober 2012	Egg 341, 6933 Doren

Sterbefälle im Jahr 2012:

Johann Baldauf	27. Februar 2012	Kirchdorf 136, 6933 Doren
Martha Sinz	06. März 2012	Kirchdorf 3, 6933 Doren
Waltraud Kohler	29. April 2012	Kaltschmieden 117, 6933 Doren
Karl Fink	24. Mai 2012	Kaltschmieden 23, 6933 Doren
Hanspeter Vögel	06. Juni 2012	Dorf 163, 6933 Doren
Eduard Eiter	09. Juni 2012	Stocker 49/2, 6933 Doren
Gerlinde Nußbaumer	16. Juli 2012	Kaltschmieden 24, 6933 Doren

Bevölkerungsübersicht/Termine

Zusammenfassung der Bevölkerung zum Stichtag 1. Dezember 2012

(HWS = Hauptwohnsitz, NWS = Nebenwohnsitz)

Staatsbürgerschaft	ges.	männl.	weibl.	Inland	Ausland	HWS	NWS
Österreich	982	493	489	982	0	943	39
Brasilien	2	2	0	0	2	2	0
Schweiz	5	2	3	0	5	4	1
Deutschland	46	22	24	0	46	42	4
Großbritannien	2	1	1	0	2	2	0
Honduras	1	1	0	0	1	0	1
Moldau	1	0	1	0	1	1	0
Polen	14	8	6	0	14	12	2
Rumänien	5	2	3	0	5	5	0
Russland	3	2	1	0	3	3	0
Slowakei	4	0	4	0	4	3	1
Türkei	2	1	1	0	2	2	0
Ukraine	2	0	2	0	2	2	0
Summen	1.069	534	535	982	87	1021	48

Termine:

Mo 31.	Dezember 12	13.00	Silvesterblasen
Di 08.	Jänner 13	19.00	Allg. Rechtsberatung mit RA Dr. Andreas Germann
So 20.	Jänner 13		Fasnabüttel - Frührschoppen
Sa 26.	Jänner 13	14.00	kfb - Frauenkränzle
Do 07.	Februar 13	14.00	Seniorenbund - Faschingskränzle
Fr 08.	Februar 13	20.00	Musikball
Di 12.	Februar 13	14.00	Kinderfasching in Doren
Sa 23.	Februar 13	20.00	Kabarett - "Ein Fall für GSI"
Sa 02.	März 13		Wirtschaftstag in Doren
Do 07.	März 13	14.00	Seniorenbund - Jahreshauptversammlung
Fr 15.	März 13	19.30	Kneipp Aktiv Club - Jahreshauptversammlung
Di 02.	April 13	19.00	Allg. Rechtsberatung mit RA Dr. Andreas Germann
Fr 19.	April 13		Krankenpflegeverein - Jahreshauptversammlung



Kontakt:

Rita Fuchs
Tel. 0664/5792373

Spielsachen

Sammelaktion vom Sozialkreis der Pfarre Doren

Ab 1. Oktober bis 30. April können wieder saubere und ganze Spielsachen nach telefonischer Vereinbarung bei Rita Fuchs abgegeben werden. Die Dinge werden an die Second Hand Läden der Caritas weitergegeben.

Dringend gebraucht werden auch Schulsachen, Schultaschen und Bilderbücher. Bitte beachten sie, dass alle Dinge in gutem Zustand sein sollten.



Blutspendeaktion

Die Blutspendeaktion am 26. November in Doren war wieder ein toller Erfolg. Es konnten 90 Blutkonserven abgenommen werden. Der Blutspendedienst

des Roten Kreuzes für Vorarlberg spricht allen Spendern und Organisatoren ein herzliches Dankeschön aus und freut sich schon wieder auf die nächste Blutspendeaktion in Doren. Auch die Gemeinde bedankt sich für die verständnisvolle Aufgeschlossenheit und Mitwirkung bei den Blutspendern sehr herzlich. Ein besonderer Dank ergeht auch an die gesamte Organisation und an Barbara Buhmann.

Mit Ihrer Blutspende helfen Sie mit, Menschenleben zu retten !

Ärztliche Bereitschaftsdienste/Sonstiges

Einteilung des ärztlichen Bereitschaftsdienstes:

an Wochenenden sowie Feiertagen:

Beginn		Ende		Arzt
22. Dezember	7 Uhr	24. Dezember	7 Uhr	Dr. Lampl, Sulzberg
24. Dezember	7 Uhr	25. Dezember	18 Uhr	Dr. Oswald, Krumbach
25. Dezember	18 Uhr	27. Dezember	7 Uhr	Dr. Grimm, Lingenau
29. Dezember	7 Uhr	31. Dezember	7 Uhr	Dr. Bilgeri, Hittisau
31. Dezember	7 Uhr	02. Jänner	7 Uhr	Dr. Isenberg, Langen
05. Jänner	7 Uhr	07. Jänner	7 Uhr	Dr. Lampl, Sulzberg
12. Jänner	7 Uhr	14. Jänner	7 Uhr	Dr. Oswald, Krumbach
19. Jänner	7 Uhr	21. Jänner	7 Uhr	Dr. Grimm, Lingenau
26. Jänner	7 Uhr	28. Jänner	7 Uhr	Dr. Bilgeri, Hittisau

Ordinationszeiten:

Jeweils von 10 bis 11 Uhr und 17 bis 18 Uhr

Ordination Ärzte in Doren:

Es gibt in Doren 2 Möglichkeiten der Ordination.

Dienstag, Dr. Isenberg – Freitag, Dr. Lampl – jeweils 15.30 Uhr

Zu diesem Zeitpunkt sind die Ärzte (ausgenommen Notfälle) jeweils vor Ort.

Es empfiehlt sich aber auf jeden Fall, wenn möglich, am Vormittag Kontakt mit den Ärzten aufzunehmen.

Da die Ordination in Doren nicht für spezielle Fälle ausgestattet ist, ist dies nur ein zusätzliches Angebot. Medikamente abholen, Blutdruckmessungen, kleinere Diagnosen, etc..

Vorteil der Ordination in Doren: kurze Wartezeiten

Kontakt:

Dr. Klaus Grimm,
Lingenau,
05513/41020

Dr. Stefan Bilgeri,
Hittisau,
05513/30001

Dr. Gerhard Isenberg,
Langen,
05575/4660

Dr. Thomas Lampl,
Sulzberg,
05516/2031

Dr. Anton Oswald,
Krumbach,
05513/8120

Die Wochenenddienste finden sich wöchentlich im Gemeindeblatt.

Nimm dein Leben selber in die Hand und bewirb dich!

Freie Lehrstellen

Lehrstellenbörse:

Folgende Betriebe in Doren suchen ab kommenden Herbst einen Lehrling:

- Fa. Wolf Installationen
- Dachdeckerei Baldauf
- Zimmerei Österle Artur
- Raumausstatter Josef Ebner
- Fa. Helmut Bein GmbH
- Schmiede und Schlosserei Bechter

Sanitär- u. Klimatechniker und
Heizungsinstallateur (Doppellehre/4 Jahre)
Dachdecker und Spengler
Zimmerer
Raumausstatter
Bürokauffrau/Bürokaufmann
Metalltechnik- Schweißstechniker
Metalltechnik- Blechtechniker

Interessierte können sich direkt an die angeführten Betriebe wenden.
Sie freuen sich auf deinen Anruf!





Zeitverlauf

Schneall - goht Zitt vorbei
s'Johr - ist scho wieder olt
grad erst - ist gsi de Mai
etz - Wiehnächte bold.

Viel ist gscheah durs Johr
manch Sacha wunderschö
abr hinto nommas - as ist wohr
sott as kui zweuts mol geah.

As nützt nigs - do drübr klage
wenn ma zruckdenkt hütt
des ist vorbei sitt Tage
de Zukunft - kört üsre Zitt.

Drum vorwärts luoge i die Welt
egal wie nas kutt - odr gitt
hoffemer viel Schönes - ist üs bstellt
bsundrs Gsundheit und kuin Stritt.

De Dorer Lütt und allna Gäst
wünschet mir des Allerbest

„s'Dorer Blättle“ Team

Von Herbert Eberle

